Landwirtschaft für das Leben

Agricultura para la Vida – Landwirtschaft für das Leben – stärkt in El Molinete, Venezuela, die Landwirtschaft als Lebensgrundlage. Das Projekt fördert Ausbildung, nachhaltige Produktion, Jugend-Empowerment und die lokale Entwicklung im Zentrum der Salesianer Don Boscos.



Wirkung
Ernährungssicherheit, Gesundheit verbessern, Nachhaltiges Wirtschaften, Zugang zu Bildung

Begleitet durch	Jugendhilfe Weltweit
Projektnummer	VEN 25-047
Projektort	El Molinete
Schwerpunkt	Berufliche Bildung, Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft
Mittelbedarf	320 000 Franken für zwei Jahre
Ansprechpersonen	Noël Hodel

Ausgangslage

Das Centro Don Bosco Guajira (CDB) in El Molinete, Bundesstaat Zulia, Venezuela, ist Teil der Salesianischen Niederlassungen und umfasst ein landwirtschaftliches Lernzentrum sowie einen Bauernhof mit rund 714,5 Hektar Nutzfläche. Während der COVID-19-Pandemie wurde die Infrastruktur des CDB von der Armee genutzt und erlitt dabei erhebliche Schäden an Gebäuden, Viehbestand und landwirtschaftlichen Ressourcen. In der Folge sank die Zahl der Schüler auf etwa 80, und der landwirtschaftliche Ausbildungslehrgang wurde ausgesetzt.

Seit November 2024 läuft das Projekt «Agricultura para la Vida», das auf die Reaktivierung von Bildungs- und Produktionseinheiten ausgerichtet ist. Es umfasst Massnahmen wie die Sanierung der Infrastruktur, die Verbesserung der Viehzucht und Weideflächen, den Anbau von Kochbananen und Papaya sowie die Entwicklung eines Ausbildungsprogramms für Jugendliche. Ziel ist es, dass dieser staatlich anerkannt wird. Erste Ergebnisse zeigen eine Wiederaufnahme von Unterricht und landwirtschaftlicher Praxis sowie eine schrittweise Einbindung von Schülern, Lehrpersonal und Familien in die Aktivitäten des Zentrums.

Ziele des Projekts

Das Projekt verfolgt das Ziel, die technischen, betrieblichen und produktiven Kapazitäten des Centro Don Bosco Guajira zu stärken. Im Mittelpunkt steht die Umsetzung eines Ausbildungsplans für landwirtschaftliche Produktionsprozesse, der sich an junge Menschen mit begrenzten Mitteln richtet und die Grundlage für eine nachhaltige lokale Entwicklung schafft.

- Optimierung von Ausbildung und Infrastruktur
- Steigerung der landwirtschaftlichen Produktion
- Verbesserung der Ernährung und Lebensbedingungen
- Stärkung von Management und Vermarktung

Don Bosco Jugendhilfe Weltweit
Don Boscostrasse 31
CH-6215 Beromünster

Telefon +41 (0)41 932 11 11
jugendhilfe@donbosco.ch
www.donbosco.ch

Spendenkonto:
Postfinance
IBAN CH06 0900 0000 6002 8900 0

DON BOSCO
JUGENDHILFE
WELTWEIT

Was wir tun

Die Ausbildung verbessern
Die Schaffung praxisorientierter Bildungs- und Produktionseinheiten, die sich an den lokalen Bedürfnissen orientieren, erlauben eine hochstehende technische und praktische landwirtschaftliche Ausbildung.

Ausweitung der Produktionskapazitäten
Erhöhung der Milchproduktion sowie Aufbau von zusätzlichen Weideflächen und Anbau von Kochbananen und Papaya erhöhen die Versorgung mit lokal produzierten Lebensmitteln.

Verbesserte Versorgung mit frischem Gemüse
Es werden Familiengärten angelegt, womit die Studierenden und die lokalen Haushalte sich selbst mit frischen Lebensmitteln versorgen können.

Begleitende Massnahmen
Einführung und Schulung in modernen Produktionsmethoden, die Begleitung in die Selbständigkeit sowie die Förderung des fairen Marktzugangs schaffen nachhaltige Entwicklungsmöglichkeiten für die begünstigte Bevölkerung.